DIN EN 17389:2020-07 (D)

Emissionen aus stationären Quellen - Verfahren zur Qualitätssicherung und Qualitätslenkung von automatischen Geräten zur Überwachung von Staubabscheidern; Deutsche Fassung EN 17389:2020

Inhalt

Seite

Europäisches Vorwort ... 3

Einleitung ... 4

1 Anwendungsbereich ... 5

2 Normative Verweisungen ... 5

3 Begriffe ... 5

4 Symbole und Abkürzungen ... 9
4.1 Symbole ... 9
4.2 Abkürzungen ... 10

5 Kurzbeschreibung ... 10

6 Auswahl und Installation eines geeigneten Messgeräts ... 10
6.1 Auswahl ... 10
6.2 Installation ... 10

7 Konfigurierung der Geräte ... 11
7.1 Allgemeines ... 11
7.2 Konfigurierung von Staubmonitoren zur Filterkontrolle ... 11
7.2.1 Allgemeines ... 11
7.2.2 Funktionskontrolle ... 11
7.2.3 Vergleichsmessungen mit dem SRM ... 11
7.2.4 Datenauswertung und Kalibrierfunktion ... 13
7.2.5 Einstellen der Staubalarmgrenzen ... 14
7.3 Konfigurierung eines Leckagemonitors zur Filterkontrolle ... 14
7.3.1 Allgemeines ... 14
7.3.2 Funktionskontrolle ... 14
7.3.3 Einstellung von Bereichs- und Staubalarmgrenzen ... 15

8 Laufende Qualitätssicherung im Betrieb ... 15

9 Jährliche Funktionsprüfung ... 15

Anhang A (informativ) Erweiterung des Kalibrierbereichs durch Änderung der Staubkonzentration ... 16
A.1 Allgemeines ... 16
A.2 Änderung des Lastzustands der Anlage ... 16
A.3 Änderung des Betriebs des Staubabscheiders ... 16
A.4 Dosierung von Staub ... 17

Anhang B (informativ) Erklärung des Betriebs von Gewebefiltern, der Schlauchreinigung und der Leckageüberwachung ... 18

Literaturhinweise ... 20

Bilder

Bild B.1 — Bei der Schlauchreinigung entstehende Staubemissionsspitzen, die die Grundlinienemission überlagern: Massenkonzentration *c* als Funktion der Zeit *t* (Intervalle von 5 min)..... 18

Bild B.2 — Mit Filterleckagen zusammenhängende Änderungen der Staubemissionen: Massenkonzentration *c* als Funktion der Zeit in Tagen *d* für einen Kalendermonat..... 19